

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 42 (1916)

**Heft:** 46

**Artikel:** Beste Abhülfe

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-449582>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

mit lieblicher Nasenröße — und neben ihm als zartes Geleit — eine stark geschminkte Kröte, — die trinken erst Bordeaux, natürlich dann Sekt, — wie wirkliche Leute von Stande, — es blüht das Geschäft, wenn auch inkorrekt — heut bei jeder Schieberbande. —

Nun kommt schon der zwölfta Marroni-tyrann — mit seinen heißen Kastanien, — als wollte er zum pro ticino-Mann — marroni-heiß mich mahnen. — Dort zieht Einer sich meinen Paletot an, — doch ist es kein Paletot-marder, — ich kenn' ihn, es ist ein ehrlicher Mann, — zerstreut, es ist ein Gelahrter. — Wenn der in des Mantels Taschen greift — und findet den Steuerzettel, — er sicher aus andern Loche pfeift — und sich entsetzt ob

dem Bettel. — Schon tut er's und mit dem Schreckgesicht, — wie von der Tarantel gestochen, — so sieht man den armen gelehrt Wicht — erbleichen bis auf die Knochen, — nimmt seinen Mantel, verschwindet sofort, — ich aber bleib' ruhig sitzen — an meinem still-behaglichen Ort, — was besseres kann mir nicht nützen; — mach' Schluss mit dem Trinken nach meinem Instinkt — und, weil schon die Polizeistunde röhrt.

### Beste Abhülse

Immer wieder hört man klagen,  
Dass in diesen Kriegszeittagen  
Deutsche und Deutschschweizerleute  
Werden der Beschimpfung Beute

Durch Sranzen, welche „Damen“,  
Die sich, scheint's die Frechheit nahmen,  
Im Vorbeigehen, im Verweilen  
„Boche!“ und „Sales boches“ auszuteilen.  
Um dem Uebelstand zu wehren,  
Welsche Zung'mores zu lehren,  
Wird im Zeitungsblatt empfohlen,  
Stets die Polizei zu holen.  
Aber da sie — man weiß ja —  
Nie, wo was geschieht, ist da,  
Möcht' ich allen deutschen Seelen  
Im Beschimpfungsfall empfehlen:  
Wann, wer immer austellt: „Boche!“  
Sei's wer's sei: Eins sur la gosche!

Sideline

OIIIOIO

## Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

### Passage-Café St. Annahof, Zürich

Bahnhofstrasse 57  
Eigene Wiener Konditorei  
Speziell Wiener Frühstück von 7 bis 10½ Uhr vormittags, 80 Cts.  
Münchner Kindl-Bräu  
Vornehmstes Etablissement — Keine Musik  
Diktion: 1468  
Hans Thalhauser jun., früherer Besitzer des Café Odeon, Zürich.

### Taverna Espanola

Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische Weine :: Kalte Speisen :: Jaques Llorens.

### Olympia-Kino

Mercatorium — Bahnhofstr. 51, Eingang Peilkanstr.

Vom 8. bis inklusive 14. November 1916:

#### I. Fortsetzung

des grössten, interessantesten und spannendsten, durch die Feuilletons vom „Le Matin“ so bekannt gewordenen Detektiv- und Kriminal-Romans:

### Die Geheimnisse New-York !!

IV. Episode: Das tödende Bild.

V. Episode: Das türkisblaue Zimmer.

VI. Episode: Blut für Blut.

Voranzeige. Am Mittwoch, 15. Nov.: VII. Episode: Der Kirchturm von Darnemouth. VIII. Episode: Die geheimnisvolle Stimme. IX. Episode: Die roten Strahlen.

### Restaurant „MILANO“

Stampfenbachstr. 32

Feine Ital. Küche. Reingehalt. Weine. Prompte Bedienung. Während der Hochschulferien stehen erweiterte Lokale zur Verfügung. Mittagessen mit 2 Fleisch, Gemüse und Dessert Fr. 1.90. Abendessen Fr. 1.70. 1436 Mit bester Empfehlung A. Frapolli.

### Restaurant „Spiegelhof“

Spiegelgasse Nr. 19 1412

Jeden Dienstag und Freitag Konzert  
ff. offene und Flaschenweine — Hürlimann-Spezialbiere — Gute Speisen. Es empfiehlt sich

### Alkoholfreies Restaurant

Gerechtigkeitsgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Selina  
**Gute Küche.**  
Mittagessen von Fr. — 80, I. — an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Konditorei.  
Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen 1615

Th. Popp.

### Café-Restaurant z. Zähringer

Mühlegasse — Zürich I — Zähringerstr.  
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.  
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.  
ff. Hürlimann-Bier.  
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.  
1452 HEINRICH HURSCHMID.

### Riedli-Garten

Großster und schönst. Garten Zürichs  
2000 Sitzplätze Unterstrass, Weinberg - Kinkelstrasse

Haltestelle Linie 7 und 22  
Tägl. reiche Auswahl in kalten u. warmen Speisen

Zwei grosse prima Kegelbahnen  
Telephon 26.31 1520 Inh.: H. Baur.

### Restaurant „Concordia“

Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telephon 101.31  
Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine  
ff. Hürlimann-Bier. Neu renoviert!  
Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens  
E. Wespi - Gruber. 1649

### Restaurant Sternen

Seestrasse 82 — Enge — Telephon 93 1647  
Guter Mittag- und Abendtisch. — ff. Uto-Biere, reine Landw. fremde Weine, offen u. in Flaschen. Kleine Tagesplatten von morgens 8 Uhr an. Es empfiehlt sich Höfl. Hans Bayer.

### Café ZWINGLI

Rindermarkt 20 1. Stock  
Gute reale Land- und Flaschenweine. Gute Speisen.  
Zwei französische Billards.

Alle Mittwoch u. Freitag Konzerte des beliebten Franz Prettner  
Aufmerksame Bedienung 1636  
Höflich empfiehlt sich St. Hugo-Gruber.

### Alte Trotte Höngg

Zürichs beliebter Ausflugsort  
Grosse Theater- und Gesellschaftssäle; sonnige Lage.  
la Tiroler. Reale Landweine. Utobier. Gut bürgerl. Küche.  
Stallung. — Telephon 70. Familie Schmid-Schneider

Ohne Lehrer lernen Sie mit voller Garantie in ganz kurzer Zeit und gründlich. Klavier spielen. Verlangen Sie die erste illustrierte Lieferung des vorzüglichsten Selbstlernwerkes Technika, à Fr. 2.30 gegen Nachnahme oder Vorabsendung durch das Musik-Institut. ADOLF ISLER Basel I. Domacherstr. 31. Fortwährend einlaufende, absolet freiwilligste Danke, deren Originale jederzeit bei uns eingesehen werden können.

### Vegetarierheim Zürich

Sihlstrasse 26/28, vis-a-vis St. Annahof  
Vegetarisches Restaurant  
Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Menu à 1.—, 1.20, 1.50 und à la Carte. Kaffee, Tee, Chocolade zu jeder Tageszeit. 1419 Inh. A. Hilli

### Konditorei - Kaffeehalle

Usteristrasse 13 (Löwenplatz). Eine Tasse guten Kaffee mit Milch 10 Rappen.  
1439 Alle Sorten gute Wähen. Feinste Patisserie.  
Verschiedene feine Liqueure zu mässigen Preisen.

### Fallstaff

Hohlstrasse 18, Zürich 4  
Guter Mittagstisch von 90 Cts.  
Kaffe und warme Speisen zu jeder Tageszeit  
Prima Endemann-Bier, hell und dunkel  
Für Vereine stehen separate Lokale zur Verfügung  
Höfl. empfiehlt sich 1555 K. SPECKER und Frau.

### Utogrund

Badenerstr. 250 Zürich 3  
ff. Uetliberg-Bier, stets frisches Tellerfleisch nebst übrigen kalten und warmen Sprisen.  
Höfl. empfiehlt sich 1445 Alb. Müller.